

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Prinz Friedrich von Homburg

Kleist, Heinrich

Leipzig, 1908

Auftritt I

[urn:nbn:de:bsz:31-85259](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85259)

Natalie.

O Gott im Himmel!

Der Prinz von Homburg (steht auf).
Bring' diesen Brief aufs Schloß, zu meinem Herrn!

(Der Bediente ab.)

Ich will ihm, der so würdig vor mir steht,
Nicht, ein Unwürd'ger, gegenüber stehn!
Schuld ruht, bedeutende, mir auf der Brust, 1380
Wie ich es wohl erkenne; kann er mir
Vergeben nur, wenn ich mit ihm drum streite,
So mag ich nichts von seiner Gnade wissen.

Natalie (küßt ihn).

Nimm diesen Kuß! — Und bohrten gleich zwölf Kugeln
Dich jetzt in Staub, nicht halten könnt' ich mich, 1385
Und jauchzt' und weint' und spräche: Du gefällst mir!
— Inzwischen, wenn du deinem Herzen folgst,
Ist's mir erlaubt, dem meinigen zu folgen.
— Graf Reuß.

(Der Käufer öffnet die Thür; der Graf tritt auf.)

Graf Reuß. Hier!

Natalie. Auf, mit eurem Brief,
Nach Arnstein hin, zum Obersten von Kottwitz! 1390
Das Regiment bricht auf, der Herr befiehl't's;
Hier, noch vor Mitternacht, erwart' ich es! (Alle ab.)

Fünfter Akt.

Szene: Saal im Schloß.

Erster Auftritt.

Der Kurfürst kommt halb entkleidet aus dem Nebentabinet; ihm folgen
Graf Truchß, Graf Hohenzollern und der Rittmeister von der
Golz. — Pagen mit Lichtern.

Der Kurfürst. Kottwitz? Mit den Dragonern der Prinzessin?
Hier in der Stadt?

Klefft, Friedrich von Homburg.

Graf Truchß (öffnet das Fenster).

Ja, mein erlauchter Herr!

Hier steht er vor dem Schlosse aufmarschiert.

1395

Der Kurfürst.

Nun? — Wollt ihr mir, ihr Herrn, dies Rätsel lösen?

— Wer rief ihn her?

Hohenzollern.

Das weiß ich nicht, mein Kurfürst.

Der Kurfürst.

Der Standort, den ich ihm bestimmt, heißt Arnstein —
Geschwind! Geh einer hin, und bring' ihn her!

Golz. Er wird sogleich, o Herr, vor dir erscheinen! 1400

Der Kurfürst. Wo ist er?

Golz. Auf dem Rathaus, wie ich höre,
Wo die gesamte Generalität,
Die deinem Hause dient, versammelt ist.

Der Kurfürst.

Weshalb? Zu welchem Zweck?

Hohenzollern.

— Das weiß ich nicht.

Graf Truchß.

Erlaubt, mein Fürst und Herr, daß wir uns gleichfalls, 1405
Auf einen Augenblick, dorthin verfügen?

Der Kurfürst.

Wohin? Auf's Rathaus?

Hohenzollern.

In der Herrn Versammlung!

Wir gaben unser Wort, uns einzufinden.

Der Kurfürst (nach einer kurzen Pause).

— Ihr seid entlassen!

Golz.

Kommt, ihr werten Herrn! (Die Offiziere ab.)

Zweiter Auftritt.

Der Kurfürst. — Späterhin zwei Bediente.

Der Kurfürst.

Seltzam! — Wenn ich der Den von Tunis wäre, 1410
Schlüg' ich bei so zweideut'gem Vorfall Lärm!
Die seidne Schnur leg' ich auf meinen Tisch;

Und
Führ
Doch
Der f
So w
Von
Auf f
Und
Nach
Wozu
(Nachd

De
Sprin
Was
Er
De
Du a
(Der B

Se
De
Es is
In n
— V
Se
Führ
Der
Hier
Sind
Es g
Besti